

Inhaltsverzeichnis

Klapperledigen 3

<<< zurück | [Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde III](#) | weiter >>>

Klapperledigen

Aus der Sagensammlung von Manfred Rothe in "Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde 1993"

Von alters her haben sich unrühmliche Erlebnisse tief im Glauben der Bewohner des Dorfes verankert. So gibt es bei uns in [Buckowien \(heute Buchhain\)](#) eine Stelle in der Feldmark, die wird von den Einwohnern möglichst gemieden. Es ist dies „Klapperledigen,“. Die Stelle hat ihren Namen dadurch erhalten, daß es dort sehr oft „geklappert“ hat. Klappern ist der Ausdruck für „Spuken,“, und dadurch erklärt sich die Angst der Einwohner des Dorfes vor dieser Stelle in der Feldmark.

Quelle: *Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde* 1993. Nr. 17

[sagen](#), [mrothe](#), [shkfiwa](#), [niederlausitz](#), [buchhain](#), [spuk](#), [angst](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:shkfiwa-iii-17&rev=1716381795>

Last update: **2025/01/30 11:24**

